

# **Bericht**

## **des Rechnungshofausschusses**

**über den Bericht des Rechnungshofes betreffend EU-Finanzbericht 2017 und 2018 – Reihe BUND 2020/42 (III-197 der Beilagen)**

Der gegenständliche Bericht erfolgte gemäß Art. 126d Abs. 1 zweiter Satz B-VG über Wahrnehmungen, die der Rechnungshof bei einer Gebarungüberprüfung im Wirkungsbereich der

**Bundesministerien für Arbeit, Familie und Jugend, Finanzen sowie Landwirtschaft, Regionen und Tourismus und alle Länder und Stadt Wien**

**betreffend EU-Finanzbericht 2017 und 2018**

getroffen hat.

Der Rechnungshofausschuss hat den gegenständlichen Bericht in seiner **10. Sitzung am 24. November 2020** zur Fristwahrung in Verhandlung genommen und nach der Berichterstattung durch den Abgeordneten Johann **Singer** die Beratungen vertagt.

Der Bericht wurde in einer weiteren Sitzung am **21. Juni 2022** behandelt.

### **23. Sitzung am 21. Juni 2022**

Bei der Abstimmung wurde  einstimmig  beschlossen, dem Nationalrat die Kenntnisnahme des gegenständlichen Berichtes zu empfehlen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Rechnungshofausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle beschließen:

Der Bericht des Rechnungshofes betreffend EU-Finanzbericht 2017 und 2018 – Reihe BUND 2020/42 (III-197 der Beilagen) wird zur Kenntnis genommen.

Wien, 2022 06 21

**Johann Singer**

Berichterstattung

**Douglas Hoyos-Trauttmansdorff**

Obmann

